



dgkjp

Deutsche Gesellschaft für
Kinder- und Jugendpsychiatrie,
Psychosomatik und
Psychotherapie e.V.

Noch 14 Tage bis zum DGKJP-Kongress 2009

Fehlender Blickkontakt bei Kleinkindern kann auf autistische Störung hindeuten

Autismus als Thema beim der großen Jahrestagung der Kinder- und Jugendpsychiater in Hamburg

Zeigt ein Kleinkind dauerhaft kein Interesse an anderen Menschen, indem es beispielsweise lächelt, Blickkontakt aufnimmt oder Verhaltensweisen nachahmt, so können dies möglicherweise Anzeichen für einen frühkindlichen Autismus sein. Gewöhnlich beginnt ein Kind im Alter von zwölf Monaten zu brabbeln oder sich durch Winken sowie durch Deuten auf Gegenstände mitzuteilen. Spricht das Kind im Alter von 18 Monaten keine einzelnen Wörter oder bildet es mit 30 Monaten keine spontanen Zwei-Wort-Sätze, so sollte eine mögliche autistische Störung durch eine eingehende Untersuchung bei einem Kinder- und Jugendpsychiater abgeklärt werden, rät die Deutsche Gesellschaft für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie (DGKJP) im Vorfeld ihrer großen Jahrestagung, die von **Mittwoch, den 4. März, bis Samstag, den 7. März 2009**, an der Universität Hamburg stattfindet und zu der 1.500 Teilnehmer erwartet werden. Im Mittelpunkt dieser Tagung werden u.a. auch Entwicklungsstörungen wie etwa der Autismus oder das so genannte Asperger Syndrom stehen.

Bei älteren Kindern können stark ausgeprägte Sonderinteressen oder fehlende Freundschaften auf leichtere autistische Störungen, wie z.B. das Asperger Syndrom, hinweisen. Solche Auffälligkeiten kommen jedoch auch bei anderen Erkrankungen vor oder können Varianten einer normalen Entwicklung sein. Daher ist es schwierig, bei einem Entwicklungs- oder chronologischen Alter unter 18. Lebensmonaten Autismus sicher zu diagnostizieren. Wenn ein Kind jedoch nicht zu sprechen beginnt oder erworbene Fähigkeiten wieder verliert, ist eine rasche Diagnosestellung notwendig, denn eine frühzeitige individuelle Förderung und Therapie kann dann die kognitive Entwicklung des Kindes deutlich verbessern“, empfiehlt die DGKJP. Auch wenn Autismus bis heute nicht ursächlich geheilt werden kann, so können die betroffenen Kinder in vielen Bereichen durch eine ausreichende Förderung gute Fortschritte erzielen. Man schätzt, dass in Deutschland 130 000 Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren an einem frühkindlichen Autismus leiden.

Presseanfragen zum DGKJP-Kongress:

Dr. Thomas Nessler, DGKJP-Geschäftsstelle Berlin-Mitte, Reinhardtstraße 14,
10117 Berlin, Tel. 030/28096602, Fax 030/28093816,
geschaeftsstelle@dgkjp.de

Presseanmeldung zum DGKJP-Kongress

Bitte beachten: Akkreditierung als Pressevertreter und Anmeldung zu den
Presseveranstaltungen bitte Online bis **spätestens Mittwoch, den 25.02.2009**
unter: www.dgkjp-berlin.de/akkreditierung

Allgemeine Information und Anmeldung zum Kongress:

dgkjp09@cpo-hanser.de sowie im Internet: www.dgkjp-kongress.de

Präsident

Prof. Dr. med. Johannes Hebebrand

Direktor der Klinik
für Kinder- und Jugendpsychiatrie
und Psychotherapie
Rheinische Kliniken Essen an der
Universität Duisburg-Essen
Virchowstraße 174
45147 Essen

☎ 0201/722 74 66, ☎ 0201/722 73 02

E-mail: johannes.hebebrand@uni-duisburg-essen.de

Stellvertretender Präsident u. Kongresssekretär

Prof. Dr. med. Michael Schulte-Markwort

Direktor der Klinik und Poliklinik
für Kinder- und Jugendpsychiatrie
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Stellvertretender Präsident u. Schatzmeister

Prof. Dr. med. Frank Häßler

Klinik für Psychiatrie, Neurologie,
Psychosomatik und Psychotherapie im
Kindes- und Jugendalter der
Universität Rostock

Schriftführer

Prof. Dr. med. Alexander von Gontard

Direktor der Klinik für Kinder- und Jugend-
psychiatrie und Psychotherapie
Universitätsklinikum des Saarlandes
Homburg/Saar

Beisitzer

Prof. Dr. med. Jörg M. Fegert

Universitätsklinikum Ulm, Klinik für Kinder-
und Jugendpsychiatrie/Psychotherapie

Prof. Dr. med. Gerd Schulte-Körne

Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie,
Psychosomatik und Psychotherapie,
Klinikum der Universität München

Ehrenpräsidenten

Prof. em. Dr. med. Dr. phil. Helmut Remschmidt,
Marburg

Prof. em. Dr. med. Dr. rer. nat. Martin H. Schmidt,
Mannheim

Kooperierte Mitglieder

Prof. Dr. Katja Becker

Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie
und Psychotherapie, Marburg

Prof. Dr. med. Renate Schepker

Vorsitzende der BAG
Chefärztin der Abteilung für Kinder- und
Jugendpsychiatrie und Psychotherapie
Zentrum für Psychiatrie Die Weißenu (ZfP)
Ravensburg-Weißenu

Dr. med. Maik Herberhold

Vorsitzender der BKJPP, Bochum

Geschäftsführer

Dr. phil. Thomas Nessler

Geschäftsstelle

Nicole Schardien

Reinhardtstraße 14
10117 Berlin

☎ 030 / 28 09 65 19, ☎ 030 / 28 09 65 79

E-mail: geschaeftsstelle@dgkjp.de

Internet: <http://www.dgkjp.de>

Deutsche Apotheker- und Ärztebank

BLZ 300 606 01

Kto-Nr.: 0006788564

IBAN Nr.: DE67 3006 0601 0006 7885 64

BIC (Swift Code): DAAEDED

VR 27791 B Amtsgericht Berlin